

## Der Kader Saison 2016/17

								
<p><b>Jeweils von links nach rechts/von oben nach unten:</b>                  Andrzej Miliszewski, Sven Kuhlmann, Florian Radzun, Landing Sanneh, Fabio Forstmann,, Sandro Iacovozzi, Malte Weinmann, Levon Hayrapetyan, Tobias Lange, Michael Wronski, Matthias Schulze, Kevin Schmidtke, Tim Weinmann, Steven Holstein, Mamadou Drammeh, Elvir Jasarevic, Jascha Begkondou, Sebastian Otten, Jonathan Semrok, Mirko Ohlzen, Lennart Scholz, Felix Maas, Paul Lapsien, Dominik Kesslering, Vincent Edler, Jannik Plaster.</p>								
	<h1 style="color: #008000;">SV Lemwerder – OT Bremen</h1> <h2 style="color: #008000;">(0:0) 1:1</h2> <p style="color: #0000FF;"><i>Taktische Aufstellung zu Spielbeginn</i></p> <p style="text-align: center;"><b>Scholz</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Plaster - M.Weinmann - Radzun - Landing</b>  <b>Lange – Jasarevic - Hayrapetyan - Begkondou</b>  <b>Wronski - T.Weinmann</b></p>							
								
								
								
								

**Nominelle Aufstellung:** Lennart Scholz, Jannik Plaster, Malte Weinmann, Florian Radzun, Landing Sanneh (ab 70. Minute Norman Stamer), Tobias Lange, Elvir Jasarevic (ab 62. Minute Frank Schach), Levon Hayrapetyan, Jascha Begkondou, Michael Wronski, Tim Weinmann.

**Tore:** 0:1 (55.), 1:1 Tim Weinmann (89.).

**Schiedsrichter:** Dennis Eva (SC Lehe-Spaden) mit einer tadellosen Leistung.

Die 70. Minute offenbarte überdeutlich, dass Norman Stamer mit der bis dahin gezeigten Vorstellung seiner Truppe ziemlich unzufrieden war. Denn zu diesem Zeitpunkt griff der Trainer durch seine persönliche Einwechslung (für Landing Sanneh) aktiv ins Geschehen auf dem Kunstrasenplatz ein. Ob es nun an dieser Maßnahme oder am nachlassenden Widerstand des Gegners lag, dass seine Mannschaft erst jetzt ihren absoluten Kampfgeist in die Waagschale warf, ist rein hypothetisch. Fakt war indes, dass das bis dahin fehlerhaft und unerklärlich lethargisch agierende SVL-Team sich im Schlussabschnitt gegen einen in der ersten Halbzeit, aber auch anfänglich der zweiten Hälfte spielbestimmende TSV Osterholz-Tenever mit aller Macht gegen die drohende Niederlage stemmte. Verdienter Lohn war schließlich der Ausgleich durch Tim Weinmann. Die präzise Hereingabe von Frank Schach köpfte der SVL-Goalgetter nur wenige Augenblicke vor dem Abpfiff (89.) zum 1:1 ins Netz. Letztlich ein glücklicher, in Anbetracht der personellen Nöte innerhalb des SVL-Kollektivs aber nicht unverdienter Punktgewinn mit dem unsere Mannschaft den deutlichen Abstand auf Tabellenplatz 14 wahrte.

**Presseberichte** [Hier](#)

**Fussball.de** [Hier](#)